

Herausgegeben von den
Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Kitzingen-StadtKirche,
Kitzingen-FriedensKirche,
Hohenfeld, Kaltensondheim,
Sickershausen, Repperndorf
und Buchbrunn.

Verantwortliches Redaktionsteam:
Dekan Kern, Pfarrer Ahrens,
Pfarrer Koch, Pfarrerin Bromberger,
Pfarrerin Schlinke, Pfarrer Schlinke,
Uwe Wohlmeiner, Pfarrer Gahr,
Diakon Dubowy-Schleyer

Nachdruck – auch auszugsweise –
nur mit Genehmigung.
Druck: Farbendruck Brühl GmbH, Marktbreit

November 2015
63. Jahrgang

Evangelischer Gemeindebote Kitzingen

*Erbarmt euch derer,
die zweifeln.*

(Judas 22)

Liebe Leserinnen und Leser,

In den regnerisch dunklen Tagen des Novembers denken wir an unsere Verstorbenen und an die Hoffnung auf Auferstehung. Die Gedenkkultur hat sich in den letzten Jahrzehnten deutlich gewandelt.

Die Kirche ist nicht mehr alleine Sinnstifter beim Thema „Tod und Sterben“. Viele Anbieter sind auf dem „Sinnmarkt“: Östlich-buddhistische Sichtweisen werden ebenso angeboten, wie wissenschaftlich-nüchterne oder atheistisch-angreifende.

Als Pfarrer bekommen wir immer öfter in der Schule die Idee einer Wiedergeburt in einem anderen Körper präsentiert, bei Angehörigen hören wir Skepsis an der Auferstehung und in der öffentlichen Diskussion wird uns „Vertröstung“ auf das Jenseits vorgeworfen.

Erbarmt euch derer, die zweifeln.

Wir alle sind dazu aufgerufen, Standpunkt zu beziehen. Aber wie so oft macht der Ton die Musik. Nicht ein schroffes, erbarmungsloses Bekennen ist da gefragt, sondern ein echtes barmherziges Zuhören: Welche Hoffnung und welche Ängste haben die Menschen?

Ich bin davon überzeugt, dass wir nur im Gespräch auf Augenhöhe unsere Position der Auferstehung verkünden können.

Aus christlicher Sicht ist es eben tröstlich, dass wir in Gottes liebende Hände fallen. Bei ihm dürfen wir ruhen und müssen nicht - wiedergeboren in einer anderen Person - immer wieder neu rastlos auf dieser Erde wandern.



Es ist gerade tröstlich, dass wir das neue Leben nach dem Tod nicht beweisen können und müssen. Denn jede menschliche Vorstellung, die wir uns davon machen könnten, ist ein Witz im Gegensatz zu dem, was Gott mit uns vorhat. Solche Liebe und Güte, solche Kraft und Nähe kann man in begrenzten Menschenhirnen nicht vorhersehen. Aber Teile dieser göttlichen Liebe können wir heute schon spüren, wir können heute schon himmlische Erfahrungen machen.

Erbarmt euch derer, die zweifeln, heißt es. Weil ich es schade finde, dass der christliche Trost ihnen noch nicht das Herz leichter macht, erbarme ich mich der Zweifler. Deswegen höre ich zu und nehme ernst - erst dann kann ich die Botschaft treffend und passend verkünden: Christus ist auferstanden, das ist die Hoffnung in der wir leben!

Pfarrer Simon Gahr

Novembergedanken

Der November gehört zu den schwierigen Monaten. Kurze Tage, lange Nächte, oft kühles und nasses, zumindest feuchtes Wetter, dazu auch die besonderen Gedenktage und Feiertage. All das trägt nicht unbedingt zur Gemütsaufhellung bei. Stillstand breitet sich aus, wenn der Blick zum Fenster hinaus geht in die absterbende Natur. Auch der schönste und sonnigste Sommer ist irgendwann Vergangenheit. Der Augenblick: Er lässt sich nicht festhalten. Die Zukunft ist vorerst nur Erwartung, nur Hoffnung, manchmal leider auch Befürchtung. November, nur eine Zeit des Stillstands, des Absterbens, oder vielleicht doch auch eine Zeit der Veränderung, der Vorbereitung auf Neues? Während ich hinaus in den Nebel schaue, kann ich beobachten, wie Wolken sich allmählich verziehen und auf einmal die Sonne hindurchspitzt. Auch im November. Und plötzlich sieht die Welt anders aus, gar nicht mehr so tot, vielmehr freundlich mit den noch verbliebenen bunten Blättern, freundlich und – hoffnungsvoll.

Hoffnungsvoll können auch die Novembertage sein, wenn sie uns zum Nachdenken anregen und mit-helfen, dass manch Schweres und Bitteres aus der Geschichte sich nicht mehr wiederholt. Neben den Sonntagen mit dem Totengedenken sei deshalb hier einmal der Buß- und Betttag als Beispiel genannt. Als einziger evangelischer Feiertag wurde er einst der Pflegeversicherung geopfert. Sehen wir es positiv: Der evangelische Beitrag sozusagen zu einem würdevollen Umgang mit den Alten. Die Gottesdienste finden

dennoch weiter statt, und das Anliegen dieses Tages, nämlich Umkehr wo nötig, vor Gott die Fragen der Gegenwart bedenken, betend ans Werk gehen und Entscheidungen in Verantwortung vor Gott und den Menschen treffen, gehört weiter zu den Kernthemen unseres Glaubens. Die Freiheit, neue Wege zu gehen, wenn die bisherigen sich als nicht mehr angemessen, sinnvoll und weiterführend erweisen, darf uns ruhig auszeichnen. Die violette Farbe als liturgische Farbe für Umkehr, aber auch für Neuanfang und Vorbereitung des Kommenden, ja im Advent auch für Vorfreude, ist deshalb aus gutem Grund mehr und mehr zur ‚evangelischen Farbe‘ geworden. Auf der Kirchenfahne, im Logo unserer Kirche und nicht zuletzt im Kitzinger Ökumene-Logo taucht sie auf. Sie steht für Veränderung, Aufbruch und Neuanfang durch Gottes Gnade.

Auf diesem Hintergrund dürfen wir auch die geprägten Sonn- und Feiertage im November sehen. Sie wollen uns helfen, nach vorne zu schauen. Die längeren Abende gönnen uns mehr Ruhe, auch das mag helfen, nach einem oft sehr bewegten Sommer und Herbst manche Dinge aufmerksamer zu betrachten und das Eine oder Andere auch im eigenen Leben neu zu justieren. Gott lässt und dabei nicht alleine. Der Kirchenvater Augustinus sagte einmal: Denen, die Gott lieben, verwandelt er alles in Gutes, auch ihre Irrwege und Fehler. Verwandlung, Veränderung, darauf dürfen wir hoffen, auch im November.

Dekan Hanspeter Kern

„Ich bin so frei – wenn Kinder flügel werden“ – Elternkurs „AUF EIGENEN BEINEN STEHEN“:

Für Mütter und Väter von Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jahren. Teilnehmergebühr: 20,- €. Termine: 21.01. / 28.01. / 18.02. / 25.02.2016 jeweils um 19 Uhr im Paul-Eber-Haus Kitzingen. Info u. Anmeldung bis 15. Dezember 2015 an Evang. Bildungswerk Main-Steigerwald: tel. 09321-8028 / dekanat.kitzingen@elkb.de

Kollekten

- 01.11. Volksmissionarische Aufgaben
- 15.11. Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche in Deutschland
- 29.11. Brot für die Welt

Fahrräder gesucht!

Wer kann gebrauchte, funktionstüchtige Fahrräder für Asylbewerber zur Verfügung stellen? Meldungen bitte an das Pfarramt Stadtkirche Kitzingen tel. 8025, die Räder werden abgeholt.

Skifreizeiten des Evang. Freizeitenwerkes Kitzingen für Jugendliche und junge Erwachsene

Das Evang. Freizeitenwerk Kitzingen bietet auch 2016 wieder 2 Ski- und Snowboardfreizeiten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an.

Die Skifreizeiten finden jeweils in Siegsdorf statt. Das bewährte Ski-gebiet „Winkelmoos-Alm/Steinplatte“ gilt als absolut schneesicher und bietet sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene die geeigneten Pisten und Abfahrten an. Das Haus in Siegsdorf mit überwiegend 4-Bett Zimmern mit eigener Dusche und WC verfügt über Discoroom, Kegelbahn, Turnhalle sowie Billard und Kicker.

Die erste Skifreizeit findet in den Weihnachtsferien **vom 01. – 06. Jan. 2016** für Kinder und Jugendliche von 12 – 18 Jahren statt.

Die zweite in den Faschingsferien **vom 10. - 14. Februar 2016** für Jugendliche und junge Erwachsene ab 18 Jahren.

Weitere Informationen und Anmeldeprospekte beim Evang. Freizeitenwerk Kitzingen anfordern: Glauberstr. 1 in Kitzingen, Tel. 09321/22633, Fax:09321/23101; I nfo@EJ-Kitzingen.de; oder unter www.ej-kitzingen.de. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 17.30 Uhr.

Partner in Not

Aus Papua Neu Guinea erreichte uns folgende Nachricht: El Nino, eine ungünstige Wetterkonstellation, hat eine längere Dürre verbunden mit ungewöhnlich hohem Frost ins Land gebracht und die gesamte Ernte vernichtet. Im gesamten Hochland sind einhalb Millionen Menschen akut betroffen. Auch das Lutherische College in Banz überlegte, ob es den Studienbetrieb abbrechen und die Studierenden nach Hause schicken muss. Nun hat die Colledgeleitung aber beschlossen, den Betrieb fortzuführen und bittet uns als Partner um einen Zuschuss, um für die etwa 130 Studierenden Lebensmittel, die sonst weitgehend selbst angebaut werden, zu kaufen zu können. So soll vermieden werden, dass das Studienjahr erfolg-

reich zu Ende geführt werden kann. Wir wollen unsere Partner, mit denen uns seit über 25 Jahren eine Freundschaft verbindet, unterstützen. Wenn Sie mithelfen wollen und können, lassen Sie uns eine Spende zukommen! Danke für Ihre Mithilfe!
Konto: Dekanat Kitzingen
IBAN DE69 7905 0000 0042 0839 98
Stichwort: Papua-Hilfe

Martin Hoffritz Stiftung gegründet

Eine neue Stiftung wurde von Martin Hoffritz ins Leben gerufen.

Der Stiftungszweck: Unterstützung für bedürftige und unschuldig in Not geratene Kinder und Jugendliche aus kinderreichen Familien im Bereich des Evangelischen Dekanats Kitzingen. Die Stiftung hat ein Grundstockvermögen von derzeit 373.000 EURO. Dieser Grundstock bleibt bestehen. Ein Teil aus den Zinsen und Dividenden kann jeweils für Hilfen ausgeschüttet werden. Ein anderer Teil dient dem Werterhalt und Inflationsausgleich.

Kirchengemeindliche und diakonische Einrichtungen können Anträge auf Zuwendung stellen. Einzelpersonen wenden sich an ihre Kirchengemeinde oder Einrichtung, die dann, wenn sie die Bitte um Unterstützung befürwortet, sich ihrerseits an die Martin Hoffritz Stiftung wendet.

Der Stiftungsvorstand entscheidet über die Vergabe.

Bei Einzelpersonen ist die Bedürftigkeit nach § 53 Abgabenordnung zu prüfen.

Flüchtlingshilfe

Weiter suchen wir zur Betreuung der Flüchtlinge ehrenamtliche Helfer. Gesucht werden Deutsch-Lehrer, Spiele-Begeisterte. Wenn Sie stundenweise mithelfen können, melden Sie sich bitte.

Weiter werden laufend benötigt:

- Fahrräder, Kinderfahrradsitze und Kinderfahrradhelme.
- Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Bügeleisen. Schulrucksäcke, Büchertaschen, Sportbeutel, Kleidung für Kinder.

Stadtkirche

www.stadtkirche-online.de
ev.stadtkirchekitzingen@freenet.de
Telefon: 0 93 21 / 80 25
DE50 7905 0000 0000 0259 16
Sparkasse Mainfranken



Gottesdienste

- Jeden Sonntag um 8 Uhr und 9.30 Uhr
- 01.11. Pfarrer Oppelt - mit Abendmahl
08.11. Dekan Kern
15.11. Diakon Dubowy-Schleyer
18.11. 9.30 Uhr und 19.00 Uhr
mit Beichte und Abendmahl -
Dekan Kern
22.11. Diakon Dubowy-Schleyer;
15.00 Uhr NEUER FRIEDHOF:
Ökumenische Andacht zum
Ewigkeitssonntag – Pfarrer Koch
29.11. Pfarrer Koch – mit Abendmahl
anschließend Kirchenkaffee
06.12. Diakon Dubowy-Schleyer

Kinder- und Familiengottesdienst
immer sonntags um 11 Uhr, am 18.11.
um 16.00 Uhr (Kinderbibeltag)

*Kapelle Mainblick,
Gottesdienst 11 Uhr*

- 01.11. Pfarrer Oppelt
08.11. Prädikantin Sattes
15.11. Dekan Kern - mit Abendmahl
22.11. Pfarrer Tröge
29.11. Pfarrer Koch
06.12. Prädikantin Sattes

Kapelle im Haus St. Elisabeth

Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr – Prädikantin Sattes, Diakon Dubowy-Schleyer, Pfarrer Oppelt im Wechsel

Kapelle im Krankenhaus (Ebene 2)

Jeden Donnerstag um 19 Uhr evang. Predigtgottesdienst. An jedem 1. Donnerstag mit Abendmahl.

Sulzfeld, Gottesdienst 11 Uhr

- 01.11. Pfarrer Koch
29.11. Dekan Kern – mit Abendmahl

Veranstaltungen

Vorbereitungskreis Kinder- und Familiengottesdienst

Mittwoch 19 Uhr im Paul-Eber-Haus (außer in den Ferien)

Jugendchor

Dienstag 18.45 Uhr Jugendchorprobe im Paul-Eber-Haus (außer in den Ferien)

Gospelchor

Montag 20.00 Uhr im Paul-Eber-Haus (außer in den Ferien). Interessierte sind herzlich eingeladen.

Posaunenchor

Dienstag 20.00 Uhr im Paul-Eber-Haus. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Seniorenchor InTakt

Nur nach Absprache mit dem Dekanatskantor.

Chor Druschba

Dienstag 18.00 Uhr Probe im Paul-Eber-Haus. Interessierte bitte bei Frau Lydia Kammerer, tel. 6808 melden.

Paul-Eber-Kantorei

Mittwoch 19.30 Uhr im Paul-Eber-Haus. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Krabbelgruppe

Mittwoch um 9.30 Uhr im Paul-Eber-Haus. Kontakt: Frau Müller tel. 0170-5532698

Alleinerziehende

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.45 Uhr bis 17.45 Uhr im Paul-Eber-Haus. Für Kinderbetreuung ist gesorgt. Kontakt: Frau Weiss tel. 3920470, Frau Alqedrah tel. 1308418.

Bibelgesprächskreis

Wir laden herzlich ein zum Glaubenskurs „Personen der Bibel“ mit Dekan Kern. Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 25. November, um 19 Uhr im Paul-Eber-Haus.

Frauenbund

Am **Montag, 9. November** Fahrt nach Bad Rodach ins Thermalbad zu den bekannten Abfahrtszeiten: 11.30 Uhr ab Bushaltestellen: ev. Stadtkirche, Altes Krankenhaus, E-Center. Bitte melden Sie sich unter Telefon 09321/ 35798 bei Frau Schamann an.

Am **Mittwoch, 11. November** fährt der Evang. Frauenbund zur Besichtigung des Malerwinkelhauses nach Marktbreit und anschließend besuchen wir die Kräutertee Barbara Wallochny in ihrem netten Café. Busabfahrt am Platz der Partnerstädte um 14.00 Uhr in Kitzingen. Unkostenbeitrag ca. 10 Euro für Fahrt und Eintritt. Wir freuen uns auf Sie.

Einladung zur **4-Tagesfahrt in den Bayrischen Wald** zu Weihnachtsmärkten vom **4. bis 7. Dezember 2015**, Restplätze stehen evtl. noch zur Verfügung. Frau Ilse König nimmt Ihre Anmeldung entgegen und kann Ihre Fragen zu Einzelheiten gerne beantworten, Tel: 09321 6000. Kosten im DZ 225 Euro.

Frauentreff

Treffpunkt am 26.11.2015 um 19.30 Uhr im Paul-Eber-Haus zum Vortrag "Weihnachtskrippen und andere Bräuche" mit Herrn Reinhard Hüßner.

Anmeldung bis 24.11.2015 bei B. Kaidel Tel.389811. Eintritt Frei. Gäste sind herzlich Willkommen. Vorab Info: im Dezember fahren wir zum Advents-

abend auf den Schwanberg Termin: 3.12. oder 9.12., näheres im nächsten Heft.

Feierabendkreis St. Michael

Herr Apotheker Müller erklärt uns Wissenswertes über Arzneien im Alter. Wir treffen uns am Dienstag, 17. November, um 14 Uhr wie immer im Gemeindehaus in Etwashausen, Schwarzacher Str. 11. Das Team freut sich auf Ihr Kommen.

Seniorenkreis Paul-Eber-Haus

Am Freitag, 20. November, um 14 Uhr zum Thema „Mein Name – Bedeutungen und Gedanken - eine spirituelle Reise“. Wir laden dazu herzlich ein.

Adventskaffee und Adventssingen

Am 1. Advent wollen wir miteinander den Advent beginnen. Wir laden Sie deshalb herzlich ein:

- zu den Gottesdiensten
- zum Adventskaffee ab 14.30 Uhr im Paul-Eber-Haus (der Frauentreff bewirbt Sie).
- zum Adventssingen in der Kirche um 17.00 Uhr

Hier wird Kantor Martin Blaufelder die neue Orgel, die uns Hans Jürgen Klein vererbt hat und die nun im Chorraum der Kirche steht, vorstellen. Wir wollen sie damit offiziell in den Dienst nehmen.

Wenn Sie uns mit einer Kuchenspende für den Adventskaffee unterstützen können, freuen wir uns. Wir bitten ggf. um kurze tel. Nachricht (Tel. 8025).

Andachten auf dem Friedhof

Im November erinnern wir uns in besonderer Weise an unsere Verstorbenen. Viele führt der Weg zum Friedhof. Wir möchten Sie begleiten und laden Sie zu zwei Andachten ein: An **Allerheiligen, 1. November** um **14.00 Uhr** Ökumenische Andacht auf dem Alten Friedhof
Am **Ewigkeitssonntag, 22. November** um **15.00 Uhr** Ökumenische Andacht auf dem Neuen Friedhof
In den Altenheimen wird es eigene Gedenkgottesdienste für die Verstorbenen geben.

Taufen

Janosch Werner, Kleinlangheim
Jonas Grünwald, Berlin
Anna Rita Shaw, Schönberg

Beerdigungen

Christine Kemmelmeyer,
Sickershausen, 86 Jahre
Peter Rolsing, Keltenstr. 51, 78 Jahre
Hannelore Starkmann,
Obere Neue Gasse 25, 64 Jahre
Helmut Meister,
Mainbernheimer Str. 25, 57 Jahre
Rudolf Schramm,
I.Günthershof 12, 49 Jahre
Gerda Hauser,
Brunnensteige 9, 71 Jahre



Hohenfeld

Telefon: 09321/8025

Gottesdienste

- Jeden Sonntag um 10 Uhr
- 01.11. Pfarrer Koch
 - 08.11. Prädikantin Sattes
 - 15.11. Dekan Kern
 - 18.11. 19 Uhr Pfarrer Koch – mit Beichte und Abendmahl
 - 22.11. Pfarrer Koch – anschließend Kranzniederlegung an der „Margarethe“
 - 29.11. Dekan Kern
 - 06.12. Prädikantin Sattes – mit dem Gesangverein

Taufe

Sonia Bajo, In der Au 7

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag

Wegen der Renovierung der Bergkirche findet der Gottesdienst zum Totengedenken in der Dorfkirche statt. Die Kranzniederlegung und das Gedenken der Opfer von Krieg und Vertreibung ist anschließend an der „Margarethe“.

Bergkirche - Jetzt gehts los

Nun ist es soweit, Anfang November sollen die Renovierungsarbeiten an der Bergkirche beginnen. Das Wahrzeichen unserer Gemeinde soll von Grund auf - und das meinen wir wörtlich - gefestigt und erneuert werden. Die Arbeiten werden ein gutes Jahr andauern. D.h. während dieser Zeit können wir die Kirche nicht betreten. Nun ist die Kirchengemeinde Hohenfeld in jeder Hinsicht eine gesegnete Gemeinde. Für Taufen und

Trauungen steht eine vor kurzen renovierte Dorfkirche zur Verfügung. Beisetzungen werden in dieser Zeit an der Leichenhalle beginnen und dann am Grab fortgesetzt. Natürlich besteht danach die Möglichkeit zu einem Trauergottesdienst in der Dorfkirche. Dies kann individuell zwischen den Hinterbliebenen und dem jeweiligen Seelsorger besprochen werden.

Wir wollen aber auch nicht vergessen uns für die vielen Spenden bedanken, die bereits eingegangen sind. Daneben ist auch die ehrenamtliche Engagement für die Benefizaktionen zu erwähnen. Natürlich brauchen wir noch weiter ihre Zuwendungen, z.B. in dem Sie ihr Kirchgeld der Kirchengemeinde zukommen lassen.

Für Spenden hier noch mal unser Konto: DE44 7905 0000 0042 0707 71
Bisher konnten wir schon fast 15.000,- EUR an Spenden sammeln. Herzlichen Dank allen Spendern!

Herzliche Einladung zur St. Martinsfeier des Kindergartens!

Am **Mittwoch, den 11.11.2015** findet unsere St. Martinsfeier mit Laternenumzug statt. Wir laden Sie recht herzlich ein, dabei zu sein und mit uns zu feiern! Wir beginnen um 17.00 Uhr in der Dorfkirche und werden uns nach einer kleinen Feier, die die Kinder gestalten, auf den Weg zum Kindergarten machen; unterwegs halten wir an verschiedenen Stationen an, um gemeinsam zu singen! Im Anschluss an den Umzug ist im Kindergarten für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt und so können wir den Abend miteinander bei Essen, Trinken und netten Gesprächen ausklingen lassen.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserem Lichterfest willkommen heißen zu dürfen!



Kaltensondheim

Telefon: 09321/8025

Gottesdienste

- Jeden Sonntag um 9 Uhr
- 01.11. Pfarrer Koch
 - 08.11. Prädikantin Sattes
 - 15.11. Dekan Kern
 - 18.11. 9.30 Uhr Pfarrer Koch – mit Beichte und Abendmahl
 - 22.11. Pfarrer Tröge – Kirchweih
 - 29.11. Dekan Kern
 - 06.12. Prädikantin Sattes



Buchbrunn



Repperndorf

Bürostunden: Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr, Frau Weinig, Tel. 2 48 28, Fax 92 21 64
pfarramtbuchbrunn@gmx.de
www.buchbrunn-repperndorf-evangelisch.de

Stadtkirche

Krankenhausgottesdienst: Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr evang. Predigtgottesdienst in der Krankenhauskapelle.
An jedem 1. Donnerstag mit Abendmahl

Gottesdienste

- 01.11. 09.00 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Repperndorfer Bibeltage, Buchbrunn (Pfr. Lauer u. Pfrn. Bromberger)
- 01.11. 10.10 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Repperndorfer Bibeltage, Repperndorf (Pfr. Lauer u. Pfrn. Bromberger)
- 08.11. 09.00 Uhr Kirchweihgottesdienst, Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
- 08.11. 10.10 Uhr Gottesdienst, (Pfrn. Bromberger)
- 09.11. 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl, Buchbrunn, Kirchweihmontag (Pfrn. Bromberger)
- 11.11. 17.00 Uhr Andacht zu St. Martin mit Laternenumzug, Buchbrunn (Pfrn. Bromberger u. KiGa-Team)
- 12.11. 17.00 Uhr Andacht zu St. Martin mit Laternenumzug, Repperndorf (Pfrn. Bromberger u. KiGa-Team)
- 15.11. 09.00 Uhr Gottesdienst anschl. Gedenken am Mahnmal, Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
- 15.11. 10.10 Uhr Gottesdienst anschl. Gedenken am Mahnmal, Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
- 18.11. 10.00 Uhr Gottesdienst m. Beichte u. Abendmahl, Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
- 18.11. 19.00 Uhr Gottesdienst m. Beichte u. Abendmahl, Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
- 22.11. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Totendenken, Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
- 22.11. 10.10 Uhr Gottesdienst mit Totendenken, Repperndorf (Pfrn. Bromberger)

- 29.11. 10.10 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst mit Abendmahl, Buchbrunn (Pfrn. Bromberger)
- 29.11. 17.00 Uhr Musikalische Adventsandacht, Repperndorf (Pfrn. Bromberger)
- 06.12. 09.00 Uhr Gottesdienst, Repperndorf
- 06.12. 10.10 Uhr Gottesdienst, Buchbrunn
- 06.12., 19.00 Uhr Adventsandacht, Buchbrunn (Posaunenchor Buchbrunn)

Kindergottesdienste

Buchbrunn um 10.00 Uhr (!) im Evang. Gemeindesaal
22. u. 29. November mit KiGo-Team
Wir proben fürs Krippenspiel – Herzliche Einladung

Repperndorf im Gemeindehaus

Ab 8. November jeden Sonntag um 10.00 Uhr mit KiGo-Team
Wir proben fürs Krippenspiel – Herzliche Einladung

Gruppen, Kreise

Präparandenunterricht

Mittwochs um 17.15 Uhr im Gemeindesaal in Buchbrunn

Konfirmandenunterricht

Mittwochs um 16.30 Uhr im Gemeindesaal in Buchbrunn

Posaunenchor

Buchbrunn

montags 19:30 Uhr – Jungbläser:
montags 18:30 Uhr (nicht in den Ferien)

Repperndorf

mittwochs 19.00 Uhr – Jungbläser:
mittwochs 18.15 Uhr (nicht in den Ferien)

Flötenunterricht und -spielkreise

(nach Vereinbarung) Infos bei Karin

Winkler, Tel. 09321 / 6283

Buchbrunn

Freitagnachmittag (nicht in den Ferien)

Jugendgruppe Buchbrunn-Repperndorf

Mittwoch, 11., 25. November 18.30 - 20.00 Uhr: Treffpunkt: Gemeindesaal in Buchbrunn

Elternstammtisch Repperndorf

Dienstag, 10. November um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

Bibelkreis Buchbrunn

Mittwoch, 18. November um 20.00 Uhr im Gemeinderaum am Brunnen.

Besuchsdienstkreis Buchbrunn-Repperndorf

Dienstag, 1. Dezember 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Repperndorf

Hauskreise

Termine nach Vereinbarung

Tel. 921653 bei Familie Krutsche
Tel. 7825 bei Familie Stumpf

Feierabendkreise

Buchbrunn

Dienstag, 3. November 14.30 Uhr
Fremden begegnen – Biblische Aspekte und praktische Erfahrungen, Referenten: Pfrn. Bromberger und Gemeinderat Alfred Schnabel

Repperndorf

Mittwoch, 18. November Buß- und Betttag um 14.30 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

Besondere Veranstaltungen

Bibeltage in Repperndorf – Texte aus dem 1. Samuelbuch 1.-4. November 2015

Referent: Pfarrer Mathias Lauer,
Leiter der Deutschen Zeltmission

Gott beginnt neu...



Gottesdienste am Sonntag, 1.11.

9.00 Uhr Buchbrunn -
10.10 Uhr Repperndorf
...im Familienstress (1. Samuel 1)

Montag, 2.11.

...mit einem Auftrag (1. Samuel 3)

Dienstag, 3.11.

...trotz Niederlagen (1. Samuel 4)

Mittwoch, 4.11.

...von innen nach außen
(1. Samuel 10)

Beginn jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Repperndorf

Herzliche Einladung

zu aktuellen Vorträgen,
guten Begegnungen
und leckerem Imbiss

Renovierung des Gemeindehauses in Repperndorf - es geht weiter

Mit viel Eigenleistung wurde das größte Teil unseres Gemeindehauses renoviert und es ist wirklich sehr gut gelungen.

Nun wollen wir auch die Toilettenanlagen im Erdgeschoss erneuern. Sie

stammen noch aus den 70-er Jahren und sind durch die Umbaumaßnahmen arg in Mitleidenschaft gezogen. Aus finanziellen Gründen konnten wir dies in die offizielle Maßnahme nicht aufnehmen. Doch wegen der Einsparungen aufgrund der Eigenleistungen werden wir es nun wagen. Als Kosten sind rund 20.000,- € veranschlagt.

Wir bitten herzlich um Ihre Spenden für unseren Eigenanteil.

Spenden bitte auf das Konto der Kirchengemeinde Repperndorf

IBAN: DE 19 7905 0000 0042 0662 74

Spenden für den Kindergarten Buchbrunn

Da die Kindergartensammlung nicht mehr durchgeführt werden kann, erbitten wir Ihre Spende für unseren Kindergarten in Buchbrunn auf das Konto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Buchbrunn Kontonr: 35188

Sparkasse Mainfranken (BLZ 790 500 00) Stichwort: Kindergarten
Zur Zeit sammeln wir Geld für neue Spielgeräte im Garten
Vielen Dank – Spendenquittungen stellen wir gerne aus.

Herzliche Einladung! Festgottesdienst am 1. Advent

Mit einem gemeinsamen Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl beginnen die beiden Kirchengemeinden gemeinsam am 1. Advent, den 29. November, um 10.10 Uhr in Buchbrunn das neue Kirchenjahr. In diesem Gottesdienst feiern wir auch das 40jährige Organistenjubiläum von Christian Wagner.

Im Anschluss wird zu einem kleinen Empfang in das Rathaus eingeladen.

In Repperndorf findet ab 14.30 Uhr der traditionelle Adventsnachmittag mit Kaffee, Kuchen und Plätzchenverkauf statt.

Er schließt um 17.00 Uhr mit einer musikalischen Andacht in der Kirche, gestaltet vom Posaunenchor.

Bestattungen

Repperndorf:

Margareta Fernschild (99 Jahre) zuletzt Kitzingen

Anna Kupfer (90 Jahre)

Dieter Pfister (74 Jahre)

Friedenskirche

Telefon: 0 93 21/3 24 28
www.friedenskirche-kitzingen.de



Gottesdienste, Beginn um 10.10 Uhr

- 01.11. Pfrin. Schlinke, Kollekte für Volksmissionarische Aufgaben
08.11. Lektor Koch, Kollekte für Telefonseelsorge im Dekanat
15.11. Pfr. Schlinke, Kollekte für Vereinigte Evang. Luth. Kirche in Deutschland
18.11. Buß- und Bettag, 10.10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Wein), Pfr. Gahr, Kollekte für eigene Gemeinde
22.11. Abendmahlsgottesdienst (Saft), Pfrin. Schlinke und Chor, Kollekte für eigene Gemeinde
29.11. Familiengottesdienst zum 1. Advent, Pfr. Schlinke und Posaunenchor, anschließend Kirchenkaffee und Büchertisch, Kollekte für Brot für die Welt

Gottesdienst im Wilhelm-Hoegner-Haus am Freitag, 27.11. um 16 Uhr

Kindergottesdienst am Sonntag, 15.11. um 10.10 Uhr im Gemeindehaus

Veranstaltungen

Feierabendkreis

Am Dienstag, 10.11. um 14.30 Uhr: Abendmahlsfeier

Frauenkreis

Am Montag, 16.11. um 19.30 Uhr: Wir basteln Dekorationen aus Naturmaterialien

Jugendgruppe

am Dienstag, 10.11. und 24.11. um 18.30 Uhr im Gemeindesaal

Kirchenchor dienstags um 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Ökumenisches Gebet

am Mittwoch, 25.11. um 16 Uhr im Pfarrhaus St. Vinzenz

Posaunenchor

freitags um 20 Uhr im Gemeindesaal

Spielabend

am Donnerstag, 12.11. um 19 Uhr, Stadtteilzentrum

Beerdigung

Daniela Wermuth (36)

Trauung

Christoph und Claudia-Andrea Günther geb. Krestel

Sickershausen

Bürozeiten: Dienstag 15–17 Uhr

Donnerstag 9–11 Uhr

Telefon: 0 93 21/3 29 52

pfarramt.sickershausen@elkb.de

www.sickershausen-evangelisch.de



Gottesdienste

- 01.11. 9.00 Uhr Pfrin Schlinke
08.11. 9.00 Uhr Lektor Koch
15.11. 10.10 Uhr Pfr. Gahr
18.11. 19.00 Uhr Pfr. Gahr – Buß- und Bettag
22.11. 10.10 Uhr Pfr. Gahr – Ewigkeitssonntag
29.11. 10.10 Uhr – Gottesdienst zum 1. Advent mit den Kindergartenkindern
06.12. 9.00 Uhr Pfr. Gahr – 2. Advent

Veranstaltungen

Posaunenchor: Montag, 20 Uhr

Konfirmanden: Freitag, 13.11. 17-21 Uhr - Konfitag im Gemeindehaus
Mittwoch 18.11. 19 Uhr - Gottesdienst zum Buß- und Bettag

Feierabendkreis: Donnerstag, 12. November um 14 Uhr im Gemeindehaus
Feier des 40-jährigen Jubiläums des Feierabendkreises.

Haus der Pflege

Am **Dienstag, den 10. November** findet um 15.30 Uhr im „Haus der Pflege“ ein Gottesdienst mit Pfr. Gahr statt. Angehörige von Hausbewohnern, sowie Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen diesen Gottesdienst zu besuchen und unseren Gesang und unser Gebet zu unterstützen. Am **Dienstag, den 17. November** findet um 15.30 Uhr im „Haus der Pflege“ ein **ökumenischer Gottesdienst zur Erinnerung an die Verstorbenen** mit Pfr. Gahr statt. Angehörige von Hausbewohnern, sowie Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen diesen Gottesdienst zu besuchen und unseren Gesang und unser Gebet zu unterstützen.

Sankt-Martin-Umzug mit Kindern des Kindergartens

Am 11. November treffen sich Kinder mit Familien um 17.30 Uhr in der Kirche. Wer sich dem Laternenzug anschließen möchte, ist herzlich willkommen.

Das besondere Gottesdienstangebot: Am Buß- und Bettag, **18. November**, findet ein Abendgottesdienst mit Abendmahl um 19 Uhr statt.

Taufe

Fabian Friederich, An der Sicker 21

Gestorben

Herbert Witt, Marktstefer Weg 4, 86 Jahre